



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Geschwister,



„die Kirche soll sich nicht politisch äußern, sie soll sich um die Bibel und den Glauben kümmern!“ - Diesen Satz höre ich oft. Ich versuche dann zu erklären, dass mein öffentliches Reden als Christin, Pfarrerin und Superintendentin beispielsweise gegen Hass, Hetze und Pauschalverurteilungen gegenüber Menschen mit Migrationshintergrund mit meinem Glauben und mit meinem Gehorsam gegenüber der Heiligen Schrift unmittelbar zusammenhängt. Aus Glaubens- und Gewissensgründen kann ich nicht anders. Es wäre, als ob hinter Kirchenmauern gerne im Sinne Christi geredet und geglaubt werden darf, aber bitte nicht in der Öffentlichkeit, vor allem dann nicht, wenn damit auf einen Missstand hingewiesen wird. Politisch reden, heißt ja im Wortsinn „im Blick auf die Stadt, also auf die Gesellschaft hin zu reden“. Mit der Taufe haben wir den Auftrag, Christus mit Worten und Taten in unserem Leben zu bezeugen. Ich bitte Gott, dass er vielen den Mut und die Kraft gebe dieses auch öffentlich zu tun. und Er alle Kräfte stärke, die dieses in einer demokratischen Gesellschaft weiterhin ermöglichen.

Es grüßt von Herzen

Ihre Superintendentin Beate Marwede

---

## Besondere Gottesdienste und Andachten im Kirchenkreis

Alle Gottesdienste im Kirchenkreis finden Sie ab spätestens freitags auf der Homepage des Kirchenkreises unter: [Evangelischer Kirchenkreis Meiningen | Gottesdienste \(kirchenkreis-meiningen.de\)](https://www.evangelischer-kirchenkreis-meiningen.de/Gottesdienste) veröffentlicht.



An jedem **Montag** um **18.00 Uhr** treffen sich Interessierte zu einer **Mahnwache** an der Meininger Stadtkirche.

## Reimpredigt und Aschermittwochs-Gottesdienst

**Pfarrer Stefan Kunze** wird traditionell eine **Reimpredigt** im **Sonntagsgottesdienst** halten: Am **2. März** um **9 Uhr** in **Melkers** und **10.30 Uhr** in **Walldorf**. Den Pfarrer kann man auch als Büttenredner Don Camillo bei Wasunger Karnevalsveranstaltungen erleben. Zum **Aschermittwoch** am **5. März** lädt er dann zum **Gottesdienst mit Aschekreuz** und Fastenmitgabe mit dem **Motto „Ob Jung, ob Alt - Gott liebt dich halt“**. Beginn ist um **17 Uhr** in der **Kirche in Wasungen**.



## Weltgebetstag

Am **7. März** reichen sich rund um den Globus Millionen von Menschen die Hände beim **Weltgebetstag**. Seit fast 100 Jahren beten sie über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg und stärken Frauen und Mädchen weltweit.

Dieses Jahr begeben wir uns auf eine weite Reise auf die **Cookinseln**, einem sehr kleinen Inselstaat im Südpazifik.



„**Wunderbar geschaffen**“ – so lautet das Motto, das Das Weltgebetstag-Komitee vorbereitet hat. Um **17.00 Uhr** geht es mit einer **Ländervorstellung** zu Natur, Wirtschaft und Politik los. Um **18.00 Uhr** beginnt der **Gottesdienst**, der von Frauen der Cookinseln vorbereitet wurde. Die **musikalische Umrahmung** übernimmt die Musikgruppe „**Kulturbeutel**“. Die Veranstaltung findet in der **katholischen Kirche in Meiningen statt (Mauergasse 22)**.

## Andacht berührt – Lebensexperten kommen zu Wort

Das Jahresmotto der **Andachtsreihe**, die auf der **Kirchenburg** in **Walldorf** stattfindet, lautet: Über-Wunden Schritte ins Neue.

Wir begegnen Menschen, die existentielle Krisen erlebt haben und hören, wie sie, von diesen schweren Zeiten geprägt, dennoch sich auf eine neue Lebenssituation eingelassen haben.

Der nächste Termin ist am **7. März** um **19.30 Uhr** zum **Thema: "Wunderbar gemacht- durch den Klimawandel bedroht"**.

Anlässlich des Weltgebetstages von Frauen der Cook-Inseln gestaltet, fragen wir: Wie gehen Menschen damit um, dass ihr Lebensraum in wenigen Jahren verschwunden sein wird?



Die musikalische Umrahmung übernimmt Max Opitz mit seiner Band.

Weitere Veranstaltungen zum Weltgebetstag finden Sie unter [Evangelischer Kirchenkreis Meiningen | Nachrichten | Veranstaltungen zum Weltgebetstag in unserem Kirchenkreis](#). Bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Gemeinden.

## Sieben Wochen ohne

Millionen Menschen lassen sich jährlich mit „7 Wochen Ohne“, der Fastenaktion der evangelischen Kirche aus dem Trott bringen.

Sie verzichten nicht (nur) auf Schokolade oder Nikotin, sondern folgen der Einladung zum Fasten im Kopf: sieben Wochen lang die Routine des Alltags hinterfragen, eine neue Perspektive einnehmen, entdecken, worauf es ankommt im Leben.



Das diesjährige Motto lautet „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“.

Alle Infos zur Aktion finden Sie unter:

[Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik | 7 Wochen Ohne](#)

In Meiningen finden an den **Dienstagen** während der Fastenzeit bei **Familie Opitz** im **Drosselweg 2 in Meiningen** jeweils um **20.00 Uhr** Treffen statt, an denen man sich über Erfahrungen während der Fastenzeit austauschen kann – denn gemeinsam fastet es sich leichter.

**„15 Minuten mit und für Gott“**

In der **Passionszeit** finden an den **Dienstagen der Fastenzeit** jeweils um **12.00 Uhr** **15-minütige Andachten** in der **Stadtkirche** Meiningen statt.

**Termine im März:**

**11.03., 18.03., 25.03.**

---

## **Kirchenmusikalische Konzerte**

**"Kaiser" Markus-Passion am 30. März um 17.00 Uhr in der Meininger Stadtkirche**

Johann Sebastian Bach führte nicht nur eigene Passions-Vertonungen auf. Ein immerhin in 3 verschiedenen Fassungen aufgeführtes Werk war eine Markus-Passion, die Bach wohl aus dem Hamburger Raum nach Mitteldeutschland brachte. Ihr Komponist ist bis heute nicht klar ergründet, lange wurde sie dem Opernkomponisten Reinhard Keiser zugeschrieben. Wahrscheinlicher ist wohl, dass sein Vater Gottfried Keiser der Urheber ist. Sie erklingt seit wenigen Jahren unter dem Titel „Kaiser“-Markus-Passion wieder häufiger in Konzerten zur Passionszeit. In diesem Konzert musizieren Meininger Kammerchor, Vokalsolisten und das Telemannische Collegium Michaelstein unter der Leitung von Kantor Sebastian Fuhrmann die Fassung von 1747, in der Bach zusätzlich Arien aus Georg Friedrich Händels „Brockes-Passion“ passend einfügte und so ein eindruckliches Passions-Pasticcio erschuf.



*Foto: Dorothea Brandt*

**Tickets unter [www.mkqd.de](http://www.mkqd.de) und in allen Südthüringer Touristinformationen**

## **Orgelkonzert zu Ehren Johann Sebastian Bachs**



Anlässlich des **340. Geburtstages** von **Johann Sebastian Bach** (1685–1750) findet am Freitag, dem **21. März 2025** um **19 Uhr** ein besonderes **Orgelkonzert** in **Zella-Mehlis** statt. **Kirchenmusikdirektor Johannes Kleinjung** aus Weimar spielt an der spätbarocken **Rommel-Organ** in der **Kirche Zella St. Blasii** ein Programm ausschließlich mit Werken Johann Sebastian Bachs. Der **Eintritt** zum Konzert ist **frei**.

Johannes Kleinjung, geboren 1975, studierte in München und Stuttgart Chordirigieren, Orgel und Kirchenmusik. Als Kirchenmusiker war er in München, Nürnberg und Bad Hersfeld

tätig. 2010 wechselte er an die Weimarer Herderkirche. Johann Sebastian Bach wirkte – wie heute Kleinjung – einst als Organist in Weimar. Von 1708 bis 1717 war er dort als Hoforganist angestellt.

---

## Arbeit mit Kindern, Familien und Jugendlichen

Die genauen Termine der Christenlehre-Gruppen werden vor Ort bekannt gegeben.



## Familiengottesdienst zum Weltgebetstag

Ein informativer, spannender und bunter **Familiengottesdienst** erwartet euch im März.

Kommt mit auf eine Entdeckungstour: lernt die Cookinseln kennen, das Leben der Kinder, die Vegetation, die Tierwelt, die Kultur, Essgewohnheiten, lustige Spiele und Gebräuche.



Seid auch ihr dabei am Sonntag, **2. März** um **10.00 Uhr** im **Gemeindehaus Am Mittleren Rasen Meiningen** - Familiengottesdienst unter dem **Thema: „Wunderbar geschaffen“**.

Es gibt viel zu entdecken und zu schmausen.

## Mitstreiter und Mitstreiterinnen werden gesucht, um das Kindergottesdienst-Team zu verstärken.

Sonntäglich gibt es neben dem Gottesdienst auch einen Kindergottesdienst, der in der Gruppe vorbereitet und von Einzelnen gehalten wird. Wer gerne dabei sein möchte, meldet sich bitte bei Christiane Müller-Abt (Tel.: 01713434342).

## Kinderbibeltage

Ein Stück Weg miteinander gehen, Zeit zusammen verbringen und Stationen aus dem Leben Jesu aufs Neue erfahren – dazu lade ich euch herzlich ein. Erleben, verweilen, besinnen, reden, spielen, kreativ werden!

An diesen Tagen werden wir die besondere Geschichte Jesu hören und erfahren, dass Jesus die Quelle der Hoffnung für unser Leben ist und sein möchte.

Lasst euch einladen ins **Ev. Gemeindehaus Meiningen Am Mittleren Rasen 6:**



**Montag, 7. April und Dienstag, 8. April 2025** in der Zeit von **10.00 -14.00 Uhr**, man kann sich auch für einen Tag anmelden!

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt und damit nicht zu wenig im Kochtopf ist, bitte bei Christiane Müller-Abt anmelden.

Tel.: 01713434342 oder per E-Mail: [christianeabt@web.de](mailto:christianeabt@web.de)

FERIENPARK EBERTSWIESE

23.-25.05.2025  
START AM FREITAG UM 15 UHR/ ENDE AM SONNTAG 14 UHR

**KINDERTAGE**  
zum Thema:  
„Gottes große Schöpfkelle“

Dich erwarten: Abenteuer in der Natur mit allen Sinnen, Wasserfälle, Schlafen in Finnhütten, Kreatives zur Schöpfung, Godly Play ein kleines Fest

TEILNEHMERBEITRAG  
50,-EUR

ES FREUEN SICH AUF DICH:  
Sandy Hübner, Ineta Lejasmeiere und Maya Roth

Du bist zwischen 8 und 12 Jahren und hast Lust dabei zu sein?

Anmeldungen unter  
[maya.roth@ekmd.de](mailto:maya.roth@ekmd.de)

Nach verbindlicher Anmeldung bekommst du einen Info-Brief mit allen Antworten zu Anreise, Abreise, Übernachtung usw.

Anmeldeschluss ist der 04.04.2025

Vom **23. – 25. Mai** finden die **Kindertage** zum **Thema „Gottes große Schöpfkelle“** im **Ferienpark Ebertswiese** statt. Die Veranstaltung richtet sich an **Kinder zwischen 8 und 12 Jahren**. Anmeldeschluss ist der **4. April**.

---

## Jugendarbeit

Das **Jahresprogramm** ist unter <https://evangelischejugendwerratal.de/> zu finden.

## Jugendkreuzweg

Am **4. April** sind alle Generationen herzlich zum gemeinsamen **Jugendkreuzweg** eingeladen. Die **Wanderung** beginnt um **17.00 Uhr** an der **Kirche in Herrmannsfeld** und führt über verschiedene Stationen zum **Weltfriedenskreuz** auf dem **Dachsberg**, das sich in unmittelbarer Nachbarschaft zu einem ehemaligen Wachturm an der einstigen innerdeutschen Grenze befindet.

Der Jugendkreuzweg ist ein besonderes Ereignis, bei dem Jugendliche, junge Erwachsene und alle interessierten Gemeindegliedergemeinsam in den Abendstunden unterwegs sind. Der Kreuzweg möchte uns nicht nur die Leidensgeschichte Jesu näherbringen, sondern auch zum Nachdenken über unser eigenes Leben anregen.



Dabei werden verschiedene Stationen am Wegesrand aufgebaut, an denen wir innehalten, beten und über Themen wie Glaube, Hoffnung und Frieden nachdenken.

## Einladung zur Juleica-Schulung



Wir freuen uns, dich zur nächsten Juleica-Ausbildung einladen zu dürfen! Die Jugendleiterin-Card (*Juleica*) ist der bundesweit anerkannte Ausweis für ehrenamtliche Jugendleiterinnen und dient als Qualifikationsnachweis für deine Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

### Was erwartest dich?

Die Juleica-Ausbildung vermittelt dir wichtiges Wissen und praktische Fähigkeiten, um Gruppen sicher und kompetent zu leiten. Inhalte sind unter anderem:

- Pädagogik und Entwicklungspsychologie
- Rechte und Pflichten eines Jugendleiters
- Organisation und Planung von Gruppenaktivitäten
- Erste-Hilfe-Kurs (falls erforderlich)

### Kosten:

Die **Teilnahme** an der Schulung ist **kostenlos**.

Wir freuen uns auf deine Teilnahme und darauf, gemeinsam eine spannende und lehrreiche Zeit zu erleben!

Vom **11.10.-19.10.2025** findet eine **Jugend- und Familienfreizeit** nach **Irland** statt. In der Teilnahmegebühr in Höhe von **935 €** sind Flüge, Unterbringung, Verpflegung und Eintrittsgelder enthalten. **Nähere Informationen** erhalten Sie bei Maya Roth ([maya.roth@ekmd.de](mailto:maya.roth@ekmd.de)).



---

## Neues aus der Kirchenkreissozialarbeit:



### Aktuelle Angebote und Termine finden Sie unter:

[Evangelischer Kirchenkreis Meiningen | Diakonie \(kirchenkreis-meiningen.de\)](https://www.kirchenkreis-meiningen.de)

---

## Veranstaltungen



Am **Samstag, 1. März 2025 von 9.00-12.30 Uhr** findet im **Kressehof Walldorf** der **Kirchenältestentag** zum Thema: „**GKR-Wahl 2025-Kandidat\*innen-Gewinnung- Recht- Organisation**“ statt. Als Referent steht uns **Kirchenrat Andreas Haerter, Referent für Gemeinderecht**, Erfurt, zur Verfügung.

## Mitsingabende mit Ulf Prieß „Singt ein neues Lied“

Kantor Ulf Prieß hat im vergangenen Herbst sein Zusatzstudium in geistlicher Popmusik beendet und bietet monatlich in unterschiedlichen Kirchengemeinden Abende zum Erlernen modernerer Kirchenlieder an:

In diesen Mitsingabenden geht es um das gemeinsame Einüben und Singen und Musizieren von neuen Kirchenliedern. In etwa einer Stunde wollen wir uns um 6 Lieder kümmern und diese für die Gemeinde zum Gottesdienst singbar machen. Oft ist Gemeinde mit neuen Liedern überfordert: unbekannter Text, unbekannte Melodie. Diese „Singstunde“ soll der Gemeinde eine Grundlage zum Singen dieser Lieder geben. Dieses Angebot richtet sich an singende Gemeinden, ChorsängerInnen und InstrumentalistInnen aller Art.

**Der nächste Termin findet am 17. März um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Wasungen, Engelsgasse 35 statt.**



**SINGT EIN NEUES LIED**  
EIN MITSING-ABEND MIT NEUEN KIRCHENLIEDERN

**Kontakt:**  
Ulf Prieß  
[ulf.priess@ekmd.de](mailto:ulf.priess@ekmd.de)  
0157 5853 2486

LERNEN SIE IN ENTSPANNTER ATMOSPHÄRE NEUE KIRCHENLIEDER KENNEN

WIR FREUEN UNS AUF ALLE, DIE SINGEN UND MUSIZIEREN MÖCHTEN

**17. März 2025  
19 Uhr**

**Wasungen  
Gemeindesaal, Engelsgasse**

Hier dürfen Sie Ihre Talente einbringen. Unter Anleitung von Ulf Prieß erkunden wir frische Melodien und wertvolle Texte. Trauen Sie sich und schauen Sie vorbei!

Weitere Informationen erhalten Sie bei Kantor Ulf Prieß [ulf.priess@ekmd.de](mailto:ulf.priess@ekmd.de) 0157 5853 2486.

## Israel, Judentum und die Thüringer Wahrnehmung - Wie die Jüdisch-Israelischen Kulturtag Antworten auf aktuelle Fragen geben

In seinem 33. Jahr bietet das Festival der jüdischen Landesgemeinde Thüringen mehr als 80 Anlässe, jüdische und israelische Kulturen kennenzulernen, zu feiern, zu tanzen, ins Gespräch zu kommen - auch über die aktuelle Politik und erstarkten Antisemitismus. Hochkarätig besetzte Konzerte, Lesungen, Ausstellungen, Vorträge, Kantoren-Gespräche, Filmabende, Workshops, Welterbe-Führungen und Rundgänge in 16 Thüringer Städten und Gemeinden – zwischen den jüdischen Feiertagen Purim und Pessach, vom **19. März bis 10. April 2025** verwandeln die **Jüdisch Israelischen Kulturtag** Thüringen in **eine Bühne für jüdische Kultur** in all ihren Facetten.

## Veranstaltungen in Meiningen

Ein Konzert der israelischen Musikerin Hadar Maoz und ihrer Band „The Persian Groove“ findet am **23.03. um 18 Uhr in der Struppschen Villa in Meiningen** statt. Maoz verbindet traditionelle und moderne Klänge und entführt auf eine Reise durch 2.500 Jahre persischer und jüdischer Musikgeschichte.



*Hadar Maoz, Foto: Sebastian Autenrieth*

### Dr. Iris Helbing – Jüdisches Leben in Meiningen

**Sonntag | 23.03.2025 | 16:00 Uhr**

**Meiningen | Treffpunkt: Marktplatz Meiningen, links neben der Kirche. | 98617 Meiningen**

Einen Einblick in die historischen Spuren des jüdischen Lebens in Meiningen gibt die Historikerin Dr. Iris Helbing. Thematisch erstreckt sich der Streifzug durch die Geschichte vom Mittelalter bis zur Neuzeit.

**Eintritt frei, ohne Anmeldung**

**Mittwoch | 26.03.2025 | 19:00 Uhr**

**Meiningen | Galerie ada | Bernhardstraße 3, 98617 Meiningen**

Wie wird eine jüdische Gemeinde geleitet? Jeder weiß, dass das geistliche Oberhaupt einer jüdischen Gemeinde der Rabbiner ist. Viele Gemeinden stellen für die musikalische Leitung der Gottesdienste auch einen Kantor ein. Aber was sind eigentlich die spezifischen Aufgaben dieser Personen? Was passiert, wenn eine Gemeinde weder einen Rabbiner, noch einen Kantor hat? Was ist ein Schaliach Tzibur, und überhaupt, welche anderen Akteure bilden den sogenannten Klei' Kodesch (übersetzt „Werkzeuge der Heiligkeit“)? Auf diese und andere Fragen suchen wir in diesem Gespräch Antworten.

*Rollstuhlgerechter Zugang an der Hausrückseite (Parkplatz).*

**Eintritt frei, ohne Anmeldung**



*Kantor Milán Andics, Foto: Tobias Barnis*

### Das Land Israel: Geschichte und Perspektiven mit Michael Panse

**Mittwoch | 02.04.2025 | 18:00 Uhr**

**Meiningen | Aula der VHS Meiningen | Klostersgasse 1, 98617 Meiningen**

Das Massaker der Hamas am 7. Oktober 2023 verschärfte die Lage im Nahen Osten und befeuerte globalen Antisemitismus. Anschläge in Europa, Gewalt gegen jüdische Einrichtungen und antisemitische Ausschreitungen in vielen Ländern sind deutliche Zeichen. Juden Hass hat tiefe Wurzeln, reicht 2.500 Jahre zurück und fand Ausdruck im christlichen Antijudaismus, der Ausgrenzung im Mittelalter und dem politischen



Antisemitismus. Er gipfelte in der Wannsee-Konferenz und mündete in den Verbrechen von Auschwitz, besteht aber bis heute in den Ideologien der Neuen Rechten und anderer Vereinigungen fort.

In seinem Vortrag ordnet Michael Panse (Landeszentrale für politische Bildung Thüringen) die zunehmende Feindseligkeit gegenüber jüdischen Menschen historisch und politisch ein und beleuchtet sowohl deren Bezüge zur Geschichte der Juden im Nahen Osten als auch Perspektiven für die heutigen gesellschaftlichen Entwicklungen in Israel und die geopolitische Landschaft der Region.

**Der Veranstaltungsort ist rollstuhlgerecht zugänglich.**

**Eintritt frei, ohne Anmeldung**

## Veranstaltungen in Berkach

### Lieder und Geschichten zu Purim und Pessach

**Kantor Milán Andics, Leonie Ducke & Lutz Balzer**

**Sonntag | 06.04.2025 | 16:00 Uhr**

**Berkach | Synagoge Berkach | Mühlfelder Straße, 98631 Grabfeld**

Das fröhliche Purimfest erinnert an die Errettung der Jüdinnen und Juden der persischen Diaspora und Pessach gedenkt des Auszugs der Israeliten aus der ägyptischen Sklaverei. Unterhaltsam erzählen Milán Andics, Kantor der Jüdischen Landesgemeinde Thüringen, Flötistin Leonie Ducke (Klezmerorchester Erfurt) und Lutz Balzer mit Gitarre und Gesang, wie das jüdische Mädchen Esther Königin wurde und warum zwei Jungen eine kleine Ziege retteten.

Kantor Milán Andics: Gesang, Vortrag

Leonie Ducke: Querflöte

Lutz Balzer: Gitarre

**Der Veranstaltungsort ist leider nicht rollstuhlgerecht zugänglich.**

**Eintritt frei, ohne Anmeldung**

Weitere Informationen und das detaillierte Programm finden Sie auf [www.jikt.de](http://www.jikt.de).

## „Was bleibt.“- Telefonaktion zu Vorsorge und Erbrecht

Am **18. März** startet die **kostenfreie** „Was bleibt“-Telefonaktion. Zwischen **9.00 und 15.00** stehen **vier kompetente Fachanwälte und ein Notarassessor für Fragen rund um die Themen „Vorsorge, Testament und Erbrecht“** kostenfrei zur Verfügung. Der Flyer mit weiteren Informationen kann unter [menzel@diakonie-ekm.de](mailto:menzel@diakonie-ekm.de) bestellt werden. Weitere Informationen finden Sie auch unter <https://www.nichtsvergessen.de>.



### Kostenfreie Telefonaktion

zu den Themen Vorsorge und Erbrecht

Dienstag, 18. November 2025

von 9–15 Uhr unter der Rufnummer

 **0800 600 800 3\***

Diese Telefonaktion wird von den Initiativen „Nicht(s) vergessen“ und „Was bleibt.“ Evangelischer Landeskirchen und ihrer Diakonischen Werke organisiert.

\*Kostenfrei aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunkkosten können abweichen.

## Sonstiges

### Bitte vormerken: Tauffest 2025



**Unter Deiner Liebe bin ich-** mit diesem Motto lädt der Kirchenkreis Meiningen im Jahr 2025 wieder zu einem Tauffest ein.

Alle vier Jahre findet dieser besondere Familiengottesdienst im Meininger Schlosspark statt, in diesem Jahr am 31. August 2025 um 14:00 Uhr.

Damit wollen wir allen, die gern ihr Kind oder ihre Kinder taufen lassen möchten, aber wo sich die Gelegenheit noch nicht ergeben hat, den festlichen Rahmen eines sommerlichen Gottesdienstes im Grünen anbieten.

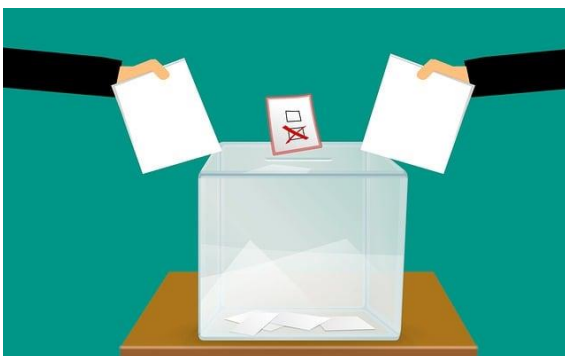
Auch für Jugendliche und Erwachsene können sich beim Tauffest taufen lassen.

Unter freiem Himmel, umgeben von den großen Bäumen des Parks wollen wir das lebendige Wasser für die Taufe aus der Werra holen.

Nach dem Gottesdienst können wir zusammenbleiben, um gemeinsam zu feiern mit Spaß und Spielen, Essen und Trinken.

Der Kirchenkreis hat bereits Einladungen an die Familien geschickt, bei denen ein Elternteil der ev.-luth. Kirche angehört und deren Kinder noch ungetauft sind. Gerne können sich auch Tauf-Interessierte melden, die nicht angeschrieben wurden. Kontakt: [Kirchenkreis.meiningen@ekmd.de](mailto:Kirchenkreis.meiningen@ekmd.de) oder Tel: 03693-840923.

Und: Wir freuen uns über viele, die diesen Gottesdienst im Schlosspark mitfeiern.



Im Herbst 2025 werden in der EKM neue **Gemeindekirchenräte** gewählt. Um die **Wahlen** gut vorbereiten und durchführen zu können, lohnt sich ein Blick auf [www.wahlen-ekm.de](http://www.wahlen-ekm.de).

Gute Erfahrungen haben wir mit der **Online-Beratung** zu Fragen der GKR-Wahl gemacht.

Der nächste Termin findet am **26.03.25 um 18 Uhr** statt.

Bitte melden Sie sich beim Kirchenkreis Meiningen an.

Wir schicken Ihnen den Link zu.

**Kontakt Büro des Kirchenkreises:** Tel: 03693-840923 E-Mail:

[kirchenkreis.meiningen@ekmd.de](mailto:kirchenkreis.meiningen@ekmd.de)

## Stellenausschreibungen

### Pfarrstellen

Derzeit suchen wir **Pfarrpersonen** für die Pfarrbereiche **Queienfeld** (50%) und **Hermannsfeld** sowie für die **Kreispfarrstelle Gefängnisseelsorge** in Untermaßfeld (50%).

Ab September 2025 ist die **B-Kirchenmusiker-Stelle in Zella-Mehlis/Oberhof** wieder zu besetzen.

Aktuelle Stellenausschreibungen des Kirchenkreises finden Sie unter:

<https://www.kirchenkreis-meiningen.de/kontakt-und-service/stellenausschreibungen/>

---

## Sonntage im Kirchenjahr: Reminiszere (16.03.25)

Mit Aschermittwoch beginnt die Passionszeit. Christen erinnern sich in den rund sieben Wochen vor Ostern an die Leidensgeschichte Jesu: die Verurteilung, den Verrat und die Kreuzigung. Die Passionszeit wird auch Fastenzeit genannt, da viele Christen fasten oder sich Zeit nehmen für Besinnung und Gebet. Unterstützung bietet dabei die Fastenaktion der evangelischen Kirche unter dem Motto „7 Wochen ohne“.



In den Gottesdiensten der Passionszeit wird an jeden Sonntag ein anderer Schwerpunkt gesetzt.

Inmitten der Erfahrungen von Leid und Schuld erinnert das Evangelium des Sonntags **Reminiszere** an die Liebe Gottes, der nicht will, dass die Menschen verloren gehen. Wenn die Not groß ist, dann hilft es, sich selbst – und Gott – daran zu erinnern: „Gedenke, Herr, an deine Barmherzigkeit!

Am Sonntag Reminiszere erinnert die Evangelische Kirche an Christen\*innen, die um ihres Glaubens willen verfolgt werden und daran, dass es nicht selbstverständlich ist, in Frieden und Sicherheit seinen Glauben ausüben zu können und ruft zum Gebet für Menschen auf, die sich Tag für Tag unter Bedrohung ihrer Existenz zu Jesus Christus halten. Was können wir tun? Menschen, die vor der Verfolgung geflohen sind, freundlich bei uns aufnehmen, uns für verfolgte Christen einsetzen und für sie beten, vielleicht an Reminiszere eine Kerze ins Fenster stellen – zum Zeichen, dass sie nicht vergessen sind.

Die liturgische Farbe des Sonntags ist lila.

Gerne nehmen wir **Beiträge für den Newsletter** auf. Bitte **bis zum 20. Tag des Vormonats** an das Büro des Kirchenkreises senden. Die Newsletter erscheinen monatlich zu Beginn eines jeden Monats bzw. kurz vor Monatsbeginn.

Interessierte am Newsletter melden sich beim Büro des Kirchenkreises, desgleichen diejenigen, die ihn nicht mehr erhalten wollen.

**Kontakt Büro des Kirchenkreises:** Tel: 03693-840923 E-Mail: [kirchenkreis.meiningen@ekmd.de](mailto:kirchenkreis.meiningen@ekmd.de)

### Bürozeiten:

Montag und Donnerstag: 7.30 Uhr - 12.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: geschlossen

### Verantwortliche für den Newsletter:

Superintendentin Beate Marwede

Tel: 03693-840923, außerhalb der Bürozeiten über 03693-503000

Mail: [kirchenkreis.meiningen@ekmd.de](mailto:kirchenkreis.meiningen@ekmd.de) oder [beate.marwede@ekmd.de](mailto:beate.marwede@ekmd.de)



Wenn bei dir ein  
**Fremde**r in eurem  
Land lebt, sollt ihr ihn  
**nicht  
unterdrücken.**

3. Mose 19,33

**Monatsspruch MÄRZ**